

Monatsmeldung der Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

März 2023

Kennziffer: E213 2023 03

Herausgabe: 30. Mai 2023

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2023
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Kapitel 1	Landesergebnisse
Tabelle 1.1	Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich
	4
Tabelle 1.2	Geleistete Arbeitsstunden März 2023 nach Wirtschaftsgliederung
	5
Tabelle 1.3	Baugewerblicher Umsatz März 2023 nach Wirtschaftsgliederung
	6
Tabelle 1.4	Auftragseingang März 2023 nach Wirtschaftsgliederung
	7
Tabelle 1.5	Geleistete Arbeitsstunden März 2023 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	8
Tabelle 1.6	Baugewerblicher Umsatz März 2023 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	9
Tabelle 1.7	Auftragseingang März 2023 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	10
Kapitel 2	Kreisergebnisse
Tabelle 2.1	Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen
	11
Tabelle 2.2	Betriebe und tätige Personen März 2023 nach Kreisen
	12
Tabelle 2.3	Arbeitsstunden und Entgelte März 2023 nach Kreisen
	13
Tabelle 2.4	Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang März 2023 nach Kreisen
	14
Fußnotenerläuterungen	15
Methodik	16
Glossar	17
Mehr zum Thema	19
Qualitätsbericht	20

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. Wichtige Nutzer sind die gesetzgebenden Körperschaften, die Bundes- und Landesregierungen, die Bau- und Handwerksverbände sowie die Kammern.

Zum monatlichen Erhebungsprogramm gehören neben der Ausweisung der jeweiligen Anzahl der baugewerblichen Betriebe des Berichtskreises die Merkmale:

- tätige Personen,
- Entgelte,
- geleistete Arbeitsstunden,
- Umsätze und
- Auftragseingänge.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts detailliert nach Wirtschaftszweigen (Tabellen 1.2 - 1.4) und nach Bauart bzw. Auftraggeber (Tabellen 1.5 - 1.7). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde als Reihe, beginnend mit Januar 2020, vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern neu aufgelegt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Kapitel 1		Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)						
Tabelle 1.1		Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich						
Lfd. Nr.	Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl			1 000 h	1 000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2010	256	195	8 434	10 037	211 571	994 968	794 649
2	1. Halbjahr	124	194	8 217	4 304	94 934	359 190	359 925
3	2. Halbjahr	132	197	8 651	5 733	116 637	635 778	434 724
4	2015	254	213	8 719	11 171	259 152	1 157 627	1 008 583
5	1. Halbjahr	123	213	8 604	5 095	121 180	452 814	501 751
6	2. Halbjahr	131	213	8 846	6 083	138 033	704 125	509 170
7	2020	255	218	9 742	12 386	350 955	1 787 767	1 615 385
8	1. Halbjahr	124	218	9 682	5 906	165 211	785 182	802 816
9	2. Halbjahr	131	218	9 801	6 480	185 744	1 002 585	812 569
10	2022	253	236	10 427	12 641	397 800	2 111 133	1 575 646
11	1. Halbjahr	125	239	10 461	6 333	189 528	844 521	775 939
12	2. Halbjahr	128	233	10 393	6 309	208 271	1 266 612	799 708
2023								
13	1. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
14	2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
15	Januar	22	246	10 644	835	29 335	99 146	100 635
16	Februar	20	245	10 602	900	28 718	114 618	109 599
17	März	22	245	10 646	1 109	32 620	159 329	113 318
18	April	...	...	...	...	...	...	...
19	Mai	...	...	...	...	...	...	...
20	Juni	...	...	...	...	...	...	...
21	Juli	...	...	...	...	...	...	...
22	August	...	...	...	...	...	...	...
23	September	...	...	...	...	...	...	...
24	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
25	November	...	...	...	...	...	...	...
26	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.2				Geleistete Arbeitsstunden März 2023 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	März 2023	Februar 2023	März 2022	Veränderung März2023	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	245	245	239	0,0	2,5
2		Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 646	10 602	10 443	0,4	1,9
3		Entgelte	1 000 EUR	32 620	28 718	32 346	13,6	0,8
4		Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	1 109	900	1 219	23,2	- 9,0
5	41.2	Bau von Gebäuden	1 000 h	246	213	276	15,5	- 10,6
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1 000 h	266	192	323	39,0	- 17,6
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1 000 h	302	244	340	23,5	- 11,3
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1 000 h	29	26	14	12,1	110,1
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1 000 h	50	43	53	15,9	- 6,6
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 000 h	216	182	213	18,6	1,2
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1 000 h	65	57	67	15,7	- 2,2
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1 000 h	150	125	146	19,9	2,8
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1 000 h	57	47	57	21,6	0,4
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1 000 h	-	-	-	0,0	0,0
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1 000 h	93	78	89	18,9	4,4

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.3				Baugewerblicher Umsatz März 2023 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	März 2023	Februar 2023	März 2022	Veränderung März2023	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	245	245	239	0,0	2,5
2		Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 646	10 602	10 443	0,4	1,9
3		Entgelte	1 000 EUR	32 620	28 718	32 346	13,6	0,8
4		Baugewerblicher Umsatz	1 000 EUR	159 329	114 618	159 437	39,0	- 0,1
5	41.2	Bau von Gebäuden	1 000 EUR	49 395	37 213	49 009	32,7	0,8
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1 000 EUR	45 534	25 026	46 242	82,0	- 1,5
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1 000 EUR	30 941	23 999	32 358	28,9	- 4,4
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	4 348	4 437	2 408	- 2,0	80,6
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1 000 EUR	7 479	4 905	6 208	52,5	20,5
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 000 EUR	21 631	19 038	23 213	13,6	- 6,8
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1 000 EUR	7 644	9 110	7 173	- 16,1	6,6
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1 000 EUR	13 987	9 928	16 040	40,9	- 12,8
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1 000 EUR	3 853	3 305	3 501	16,6	10,0
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1 000 EUR	-	-	-	0,0	0,0
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1 000 EUR	10 134	6 623	12 539	53,0	- 19,2

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.4				Auftragseingang März 2023 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	März 2023	Februar 2023	März 2022	Veränderung März 2023	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	245	245	239	0,0	2,5
2		Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 646	10 602	10 443	0,4	1,9
3		Entgelte	1 000 EUR	32 620	28 718	32 346	13,6	0,8
4		Auftragseingang	1 000 EUR	113 318	109 599	146 971	3,4	- 22,9
5	41.2	Bau von Gebäuden	1 000 EUR	21 259	21 337	47 229	- 0,4	- 55,0
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1 000 EUR	44 330	35 741	37 480	24,0	18,3
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1 000 EUR	21 622	26 452	32 292	- 18,3	- 33,0
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	3 473	2 322	1 085	49,5	219,9
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1 000 EUR	4 367	4 770	5 471	- 8,4	- 20,2
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1 000 EUR	18 267	18 977	23 415	- 3,7	- 22,0
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1 000 EUR	7 284	6 346	8 727	14,8	- 16,5
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1 000 EUR	10 983	12 630	14 688	- 13,0	- 25,2
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1 000 EUR	2 701	1 678	2 258	61,0	19,6
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1 000 EUR	-	-	-	0,0	0,0
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1 000 EUR	8 282	10 952	12 430	- 24,4	- 33,4

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.5			Geleistete Arbeitsstunden März 2023 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	März 2023	Februar 2023	März 2022	Veränderung März 2023	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	245	245	239	0,0	2,5
2	Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 646	10 602	10 443	0,4	1,9
3	Entgelte	1 000 EUR	32 620	28 718	32 346	13,6	0,8
4	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	1 109	900	1 219	23,2	- 9,0
	davon						
5	Hochbau	1 000 h	462	394	488	17,4	- 5,2
6	Tiefbau	1 000 h	646	506	731	27,7	- 11,6
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1 000 h	241	205	275	17,4	- 12,4
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1 000 h	483	381	494	26,8	- 2,2
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1 000 h	147	119	119	23,4	23,1
10	gewerblicher Tiefbau	1 000 h	336	262	374	28,4	- 10,2
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1 000 h	385	313	450	22,7	- 14,5
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1 000 h	74	69	93	7,3	- 19,9
	für Organisationen ohne Erwerbs-						
13	charakter	1 000 h	13	9	21	39,0	- 38,1
	für Körperschaften des öffentlichen						
14	Rechts	1 000 h	61	60	72	2,3	- 14,5
15	öffentlicher Tiefbau	1 000 h	310	244	357	27,1	- 13,1
	davon						
16	Straßenbau	1 000 h	142	97	165	45,9	- 14,3
17	sonstiger Tiefbau	1 000 h	168	147	191	14,7	- 12,1

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.6			Baugewerblicher Umsatz März 2023 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	März 2023	Februar 2023	März 2022	Veränderung März 2023	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	245	245	239	0,0	2,5
2	Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 646	10 602	10 443	0,4	1,9
3	Entgelte	1 000 EUR	32 620	28 718	32 346	13,6	0,8
4	Baugewerblicher Umsatz	1 000 EUR	159 329	114 618	159 437	39,0	- 0,1
5	davon Hochbau	1 000 EUR	71 998	58 408	73 236	23,3	- 1,7
6	Tiefbau	1 000 EUR	87 331	56 210	86 201	55,4	1,3
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1 000 EUR	38 613	33 331	41 163	15,8	- 6,2
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1 000 EUR	69 571	47 049	63 590	47,9	9,4
9	davon gewerblicher Hochbau	1 000 EUR	23 058	16 051	21 123	43,7	9,2
10	gewerblicher Tiefbau	1 000 EUR	46 513	30 999	42 467	50,0	9,5
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1 000 EUR	51 145	34 238	54 684	49,4	- 6,5
12	davon öffentlicher Hochbau	1 000 EUR	10 327	9 027	10 950	14,4	- 5,7
13	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	1 000 EUR	1 563	1 557	2 033	0,3	- 23,1
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1 000 EUR	8 764	7 469	8 917	17,3	- 1,7
15	öffentlicher Tiefbau	1 000 EUR	40 819	25 211	43 734	61,9	- 6,7
16	davon Straßenbau	1 000 EUR	19 813	7 886	20 240	151,2	- 2,1
17	sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	21 006	17 325	23 494	21,2	- 10,6

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.7			Auftragseingang März 2023 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	März 2023	Februar 2023	März 2022	Veränderung März 2023	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	245	245	239	0,0	2,5
2	Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10 646	10 602	10 443	0,4	1,9
3	Entgelte	1 000 EUR	32 620	28 718	32 346	13,6	0,8
4	Auftragseingang	1 000 EUR	113 318	109 599	146 971	3,4	- 22,9
	davon						
5	Hochbau	1 000 EUR	38 461	38 296	68 887	0,4	- 44,2
6	Tiefbau	1 000 EUR	74 856	71 303	78 084	5,0	- 4,1
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1 000 EUR	18 886	17 170	38 633	10,0	- 51,1
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1 000 EUR	44 132	52 652	58 201	- 16,2	- 24,2
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1 000 EUR	12 245	12 061	20 563	1,5	- 40,5
10	gewerblicher Tiefbau	1 000 EUR	31 887	40 591	37 637	- 21,4	- 15,3
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1 000 EUR	50 299	39 777	50 137	26,5	0,3
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1 000 EUR	7 330	9 065	9 691	- 19,1	- 24,4
	für Organisationen ohne Erwerbs-						
13	charakter	1 000 EUR	770	906	2 667	- 15,1	- 71,1
	für Körperschaften des öffentlichen						
14	Rechts	1 000 EUR	6 560	8 158	7 024	- 19,6	- 6,6
15	öffentlicher Tiefbau	1 000 EUR	42 970	30 712	40 446	39,9	6,2
	davon						
16	Straßenbau	1 000 EUR	28 673	16 637	28 836	72,3	- 0,6
17	sonstiger Tiefbau	1 000 EUR	14 297	14 075	11 611	1,6	23,1

Kapitel 2		Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)					
Tabelle 2.1		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl		1 000 h	1 000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8
		März 2023					
1	Mecklenburg-Vorpommern	245	10 646	1 109	32 620	159 329	113 318
2	Rostock	17	857	87	2 771	14 960	10 102
3	Schwerin	16	703	84	2 124	11 719	8 240
4	Mecklenburgische Seenplatte	52	2 367	228	7 063	35 565	30 743
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	764	65	2 614	8 322	8 391
6	Landkreis Rostock	35	1 452	149	4 140	18 376	14 620
7	Vorpommern-Rügen	34	1 378	156	4 439	18 876	11 295
8	<i>darunter Stralsund</i>	5	340	45	1 349	8 870	2 932
9	Nordwestmecklenburg	21	1 080	115	3 619	12 084	5 186
10	<i>darunter Wismar</i>	4	187	20	674	4 150	1 579
11	Vorpommern-Greifswald	35	1 405	141	4 103	22 285	14 495
12	<i>darunter Greifswald</i>	8	494	47	1 489	9 635	5 603
13	Ludwigslust-Parchim	35	1 404	148	4 360	25 464	18 635
		Januar bis März 2023					
14	Mecklenburg-Vorpommern	245	10 631	2 843	90 673	373 093	323 552
15	Rostock	17	873	237	7 762	33 246	24 353
16	Schwerin	16	704	226	5 910	29 227	28 172
17	Mecklenburgische Seenplatte	52	2 363	575	19 358	74 576	61 971
18	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	764	153	6 859	16 945	21 243
19	Landkreis Rostock	35	1 446	369	11 808	42 702	45 487
20	Vorpommern-Rügen	34	1 371	406	12 264	50 606	52 943
21	<i>darunter Stralsund</i>	5	338	112	3 764	19 461	28 461
22	Nordwestmecklenburg	21	1 074	284	10 010	38 042	19 302
23	<i>darunter Wismar</i>	4	187	47	1 875	10 962	3 305
24	Vorpommern-Greifswald	35	1 405	370	11 198	50 848	42 955
25	<i>darunter Greifswald</i>	8	497	120	4 033	18 986	17 130
26	Ludwigslust-Parchim	35	1 395	377	12 364	53 847	48 369

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.2			Betriebe und tätige Personen März 2023 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2023	März 2022	Veränderung zum Vorjahresmonat
					%
1	2	3	4	5	6
Betriebe 1)					
1	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	245	239	2,5
2	Rostock	Anzahl	17	16	6,3
3	Schwerin	Anzahl	16	16	-
4	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	52	56	- 7,1
5	Landkreis Rostock	Anzahl	35	38	- 7,9
6	Vorpommern-Rügen	Anzahl	34	30	13,3
7	Nordwestmecklenburg	Anzahl	21	20	5,0
8	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	35	30	16,7
9	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	35	33	6,1
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1)					
10	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	10 646	10 443	1,9
11	Rostock	Anzahl	857	809	5,9
12	Schwerin	Anzahl	703	723	- 2,8
13	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	2 367	2 439	- 3,0
14	Landkreis Rostock	Anzahl	1 452	1 495	- 2,9
15	Vorpommern-Rügen	Anzahl	1 378	1 275	8,1
16	Nordwestmecklenburg	Anzahl	1 080	1 078	0,2
17	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	1 405	1 303	7,8
18	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	1 404	1 321	6,3

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.3			Arbeitsstunden und Entgelte März 2023 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2023	März 2022	Veränderung zum Vorjahresmonat
					%
1	2	3	4	5	6
			Arbeitsstunden		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1 000 h	1 109	1 219	- 9,0
2	Rostock	1 000 h	87	95	- 8,1
3	Schwerin	1 000 h	84	94	- 10,6
4	Mecklenburgische Seenplatte	1 000 h	228	273	- 16,5
5	Landkreis Rostock	1 000 h	149	160	- 7,1
6	Vorpommern-Rügen	1 000 h	156	161	- 2,9
7	Nordwestmecklenburg	1 000 h	115	116	- 1,1
8	Vorpommern-Greifswald	1 000 h	141	170	- 17,0
9	Ludwigslust-Parchim	1 000 h	148	149	- 1,0
			Entgelte		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1 000 EUR	32 620	32 346	0,8
11	Rostock	1 000 EUR	2 771	2 665	4,0
12	Schwerin	1 000 EUR	2 124	2 272	- 6,5
13	Mecklenburgische Seenplatte	1 000 EUR	7 063	7 615	- 7,2
14	Landkreis Rostock	1 000 EUR	4 140	4 315	- 4,1
15	Vorpommern-Rügen	1 000 EUR	4 439	4 049	9,6
16	Nordwestmecklenburg	1 000 EUR	3 619	3 668	- 1,3
17	Vorpommern-Greifswald	1 000 EUR	4 103	3 758	9,2
18	Ludwigslust-Parchim	1 000 EUR	4 360	4 004	8,9

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.4			Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang März 2023 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2023	März 2022	Veränderung zum Vorjahresmonat
					%
1	2	3	4	5	6
			Baugewerblicher Umsatz		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1 000 EUR	159 329	159 437	- 0,1
2	Rostock	1 000 EUR	14 960	20 301	- 26,3
3	Schwerin	1 000 EUR	11 719	11 471	2,2
4	Mecklenburgische Seenplatte	1 000 EUR	35 565	37 161	- 4,3
5	Landkreis Rostock	1 000 EUR	18 376	19 850	- 7,4
6	Vorpommern-Rügen	1 000 EUR	18 876	17 681	6,8
7	Nordwestmecklenburg	1 000 EUR	12 084	13 815	- 12,5
8	Vorpommern-Greifswald	1 000 EUR	22 285	20 316	9,7
9	Ludwigslust-Parchim	1 000 EUR	25 464	18 843	35,1
			Auftragseingang		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1 000 EUR	113 318	146 971	- 22,9
11	Rostock	1 000 EUR	10 102	7 253	39,3
12	Schwerin	1 000 EUR	8 240	11 043	- 25,4
13	Mecklenburgische Seenplatte	1 000 EUR	30 743	44 461	- 30,9
14	Landkreis Rostock	1 000 EUR	14 620	13 576	7,7
15	Vorpommern-Rügen	1 000 EUR	11 295	18 702	- 39,6
16	Nordwestmecklenburg	1 000 EUR	5 186	14 262	- 63,6
17	Vorpommern-Greifswald	1 000 EUR	14 495	10 309	40,6
18	Ludwigslust-Parchim	1 000 EUR	18 635	27 365	- 31,9

Fußnotenerläuterungen

- 1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Der Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung kann im Internet unter www.gesetze-im-internet.de heruntergeladen werden.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2).

Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden,
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken,
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau,
- 42.9 Sonstiger Tiefbau,
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten,
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend ist dabei die Zahl der tätigen Personen Ende Juni des vorangegangenen Berichtsjahres.

Geringfügige Differenzen zwischen der Summierung von Einzelpositionen (z. B. nach WZ, nach Kreisen) und insgesamt sind rundungsbedingt möglich.

Hinweis:

Ende 2019 erfolgten umfängliche Überprüfungen des Berichtskreises (Bestandsprüfung und Erweiterung über Zusatzrecherchen) und die Arbeitsabläufe zur Umsetzung der methodischen Erhebungs- und Verarbeitungsvorgaben wurden grundlegend optimiert. Der Monatsbericht wurde neu konzipiert (siehe auch "Mehr zum Thema").

Glossar

Tätige Personen

Tätige Personen sind **alle im Betrieb tätigen betriebszugehörigen Personen**. Dazu zählen: Inhaber, Mitinhaber, auch selbstständige Handwerker, alle Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder Dienstverhältnis zum Betrieb stehen (einschließlich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), Personen mit Altersteilzeitregelungen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Voll als tätige Personen gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die teilzeitbeschäftigten Betriebsangehörigen, Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfasst.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich:

- **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- **ohne** Winterbeschäftigungs-Umlage,
- **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld und
- **ohne** geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenze steuerfrei ist.

Geleistete Arbeitsstunden

Als geleistete Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Dazu gehören auch geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt.

Baugewerblicher Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen angegeben und zwar einschließlich Umsätze aus eigener Nachunternehmertätigkeit und den einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Nachunternehmer.

Nicht einbezogen sind die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer und Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen usw.).

Auftragseingang

Als Auftragseingang gelten die im Monatsbericht eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Aufträge für Bauleistungen. Angegeben ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der Auftragseingänge aus dem Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird.

Besonderer Ergebnismittel im Bereich Bauhauptgewerbe

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang werden nach der Art der errichteten Bauten (Bauart) und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten – auch Wohnheime – deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn etc.) sowie für Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften. Dazu zählt auch der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken, Pipelines, Kinos, Hotels, Bürogebäuden, Lager- und Kühlhäusern sowie Markthallen.

Zum landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, z. B. Ställe, Scheunen, Silos, Entwässerungsanlagen.

Öffentlicher Bau

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber:

- Organisationen ohne Erwerbszweck,
- Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen und
- Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

Straßenbau

Zum Straßenbau zählen alle Tiefbauten und Tiefbauleistungen, die überwiegend dem Verkehr dienen, unabhängig vom Auftraggeber, wie z. B. Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze.

Nicht zum Straßenbau gehören Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen u. Ä. (sonstiger Tiefbau, ohne Straßenbau).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte zum Bauhauptgewerbe

Das Angebot Statistischer Berichte zum Bauhauptgewerbe des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern wird aktuell überarbeitet und sukzessive umgestellt.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde neu aufgelegt. **Die neue Reihe E213 startete mit dem Berichtsmonat Januar 2020.** Ältere Ausgaben werden auf der Webseite des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr angeboten.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Bauen>

Statistisches Jahrbuch

Baugewerbliche Konjunktur- und Strukturdaten werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 22 "Bauen" dargestellt.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Bundesergebnisse dieser Erhebung werden auf den Internetseiten im Wirtschaftsbereich "Bauen" von <https://www.destatis.de> (Menü >> Themen >> Branchen und Unternehmen >> Bauen) und dem Statistik-Portal <https://www.statistikportal.de> (Daten und Fakten >> Bauen und Handwerk) veröffentlicht.
https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/_inhalt.html;jsessionid=C0EBF916FC23F66BF801839C100B8A8F.internet722
<https://www.statistikportal.de/de/bauen-und-handwerk>

Über die Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online (Startseite >> Themen 4 Wirtschaftsbereiche >> 44 Baugewerbe) stehen weitere Ergebnisse zur Verfügung.
<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu baugewerblichen Daten für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an baugewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack:	Telefon: 0385-588 56043
Frau Gina Albrecht:	Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht im Bauhauptgewerbe (EVAS-Nr. 44111).

Berichtszeitraum: Monat.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2, 42.1, 42.2, 43.1 und 43.9 der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Tätige Personen, Entgelte, nach Bauarten gegliederte geleistete Arbeitsstunden, Umsätze und Auftrags-eingänge.

Zweck der Statistik: Die Möglichkeit einer kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage im Bauhauptgewerbe.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Bauhauptgewerbes (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften) von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV – Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder:

Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse kann als hoch eingestuft werden, da die wenigen Antwortausfälle (im Bundesdurchschnitt ca. 3 - 5 Prozent) nach einem bewährten Schätzprogramm von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse liegen etwa 7 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums vor und werden zum 25. des übernächsten Monats (t+55) veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin, gegeben.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereichs grundsätzlich kohärent. Abweichungen zu den Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. durch unterschiedliche Erhebungszwecke und unterschiedliche Definitionen bei den Merkmalen und/oder statistischen Einheiten begründet, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse und ihrer Qualität zwischen diesen Statistiken eingeschränkt ist.

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Bundes und der Länder mit einbezogen. Die Merkmale "Tätige Personen" und "Gesamtumsatz" werden in der Berechnung der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe (Mixmodell; alle Betriebe des Bauhauptgewerbes) genutzt. Zusätzlich fließen die Ergebnisse in die Lieferung von Resultaten für das Baugewerbe des Statistischen Bundesamtes an das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) gemäß EU-Konjunkturstatistikverordnung ein.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern